



# Entdecke die Schweiz

01. März – 31. Oktober 2019

## Pässewettbewerb

[motofun.ch](http://motofun.ch)

### Anmeldung:

[swissmoto.org](http://swissmoto.org) oder [motofun.ch/paessofahren](http://motofun.ch/paessofahren)

Mitglied: Fr. 35.-- Nichtmitglied: Fr. 60.--

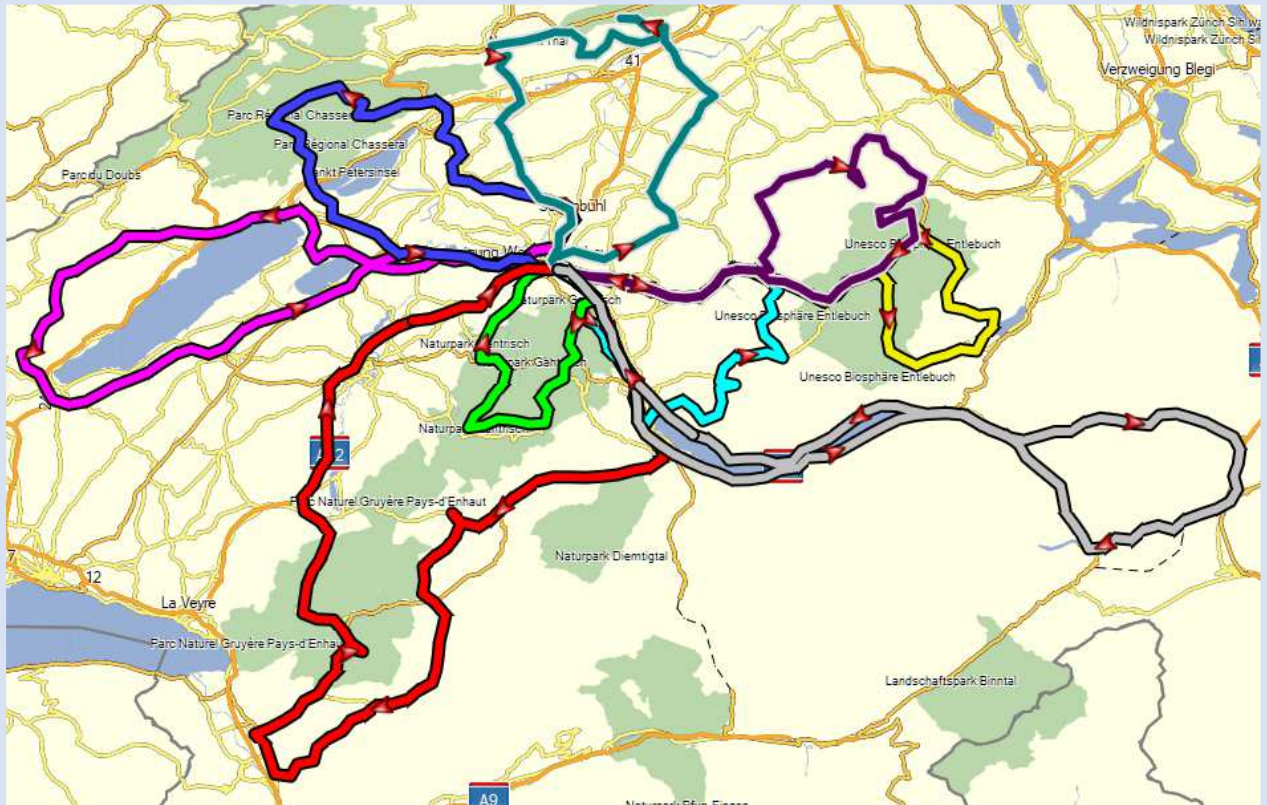
Kombi mit Tourenwettbewerb:

Mitglied: Fr. 50.-- Nichtmitglied: Fr. 100.--

*NEU: Navi-Kurse / Touren*



[swissmoto.org](http://swissmoto.org)



### 3. Oktober 2019

Vorgeschter, äüä eim vo de letschte Summertage das Jahr, hani nach meh als 9-monatiger, us Xundheits-gründe ärztlech verordneter Abstinänz ÄNDLECH wieder uf e Töff dörfe. Itz doch no mit em Pässewettbewerb afa? - itz wo die meischte scho fertig si? Momou! wott's probiere wenigstens Bronze ds schaffe i däm Monet wo mr no blibt. Gstartet bini auso mit eire vo mine bevorzugte, landschaftlech fantastische Lieblingsroute Belpberg (010) – Reust (116) – Schallenberg (081) – Pfaffenmoos (066) – Blapbach (012)..... Schön isch gsi und absolut befreiend und befriedigend. Fröie mi uf das wo no chunnt.





4. Oktober 2019



Es Zwüschehoch sig für e Mittwoch im Azug hei si im Meteo verkündet.  
Nüt wie los, däm Fau uf mim pärsönleche Teilwettbewerb wo no lang nid gnue Pükt het.  
Es isch zwar mega chaut aber es git ja entsprächendi Ustrüchtig das me sech cha warm bhaute we  
me  
im Seeland u i de höhere Regione vom Nöieburger-Jura guet 600 Püktli wott sammle. (MontVully,  
La Tourne, La Tourmande)  
Das Zwüschehoch isch natürlech nid für e mittwoch sondern für e Donnschti agseit gsi 🤔 – Päch -  
aber schön isch's trotzdem gsi.

12. Oktober 2019



We eim leider no vieu Pünkt fähle um das Jahr zmingst no Bronze ds ergattere de sött me Tage wie dä geschter nach ere nasse Cheutiperiode unbedingt nutze.

Ab em Mittag si d Tämperature scho rächt agnähm für ne Trip i d Juraregion um Biel.

Zwar nid im Pässewettbewerb, aber i jedem Fall, wäg dr überwältigende Ussicht, lohnt sich e Fahrt vo Biel uf e Bötzingenbärg (Eiwägstrecki).

Ab dort glange-n-i über Frinwillier und Orvin i die ärdeschöni Region vo Prés d Orvin u Place Centrale/ (068) u cha über St.Imier u Chasseral (017), mit sinere Fernsicht vom Säntis bis zum Montblanc dür ds Seeland u mit 686 Pünktli im Gepäck wieder gäge heizu tuckere - es erholsams, befriedigends Namittagstürlü.

16. Oktober 2019



8 Monet lang hei die meischte vo öich chönne Pünkt sammler bis zum Gold- oder zum Topp-Level. Da bini doch froh, dass d Meteo ou im Herbst no ab u zue, so wie hüt, es Zwüschehoch mit eingermasse agnähme Tämperature mäudet.



Das hani a däm Spitzetage müesse nutze u bi mit em ne gute Tuusiger (Gloubebiele (612) / Gloubebärg (478) mim päsöhnleche Ziel um 12.5 Prozänt nöcher cho. Die zwöi Pack Gützi woni im Verbigang bim Kambly poschtet ha si eifach no e süessi Näbe-Erschiinig. Hoffetlech gits no paar söttig Tage bis Ändi Monet Allne wo no die letschte Pünkt sötte a Schärme bringe wünsch i gueti Fahrt.

**18. Oktober 2019**



Schön dass sich d Wirklichkeit a das bekannte Lied "Nach em Räge schiint d'Sunne" haltet. Drum hets ou hüt nach em Mittag e witeri Müglechkeit gä es paar Pünkt under Dach ds bringe. Uf em Wäg zum Gurnigel isch die teilwys füechti Strass mit glitichige Bletter ziemli gspickt gsi u linggs u rächts si scho d'Merkpföschte für d Schneeschnutzi gsetzt worde. Drum hets äüä praktisch ke Verchehr gha, keni Auto, Velo oder Töffe uf dr Route zum Pass u witer über ds Otelöiebad nach Riffematt.

23. Oktober 2019



"Föhn-sei-Dank" het's hüt e ziemleche Ruck vorwärts gä i mim Punktekonto.

No es paar söttigi Tage (4 bis 5 wäre nötig) u i chönnts eventuell doch no schaffe mini BC-programmierte Route für d' Medaillestufe ds erklimme.

Hüt hani mer im Simmetal, wo etlechi Viemärkt oder vor churzem Alpabzüg hei stattgfunde d Frag gstellt, warum "das liebe Vieh" mehrheitlech i de Kurve muess schisse u sini Hinderlasseschaft nid cha uf grade Strassestück hinderlah. — verblüfft.

26. Oktober 2019

Zwe Spitzetage was ds Wätter betrifft lige hinder üs.

Es het natürlech ou Pükt gä uf mim Pässekonto, so das ig mim pärsönleche, für das Jahr reduzierte Ziel immer nöcher chume.

Geschter, am Fritignamittag isch nach Schönbrunne (083) dr SO-Jura mit Bättlerchuchi und em Dreierpäckli Balmbärg – Wyssestei – Gränchebärg dranne gsi.





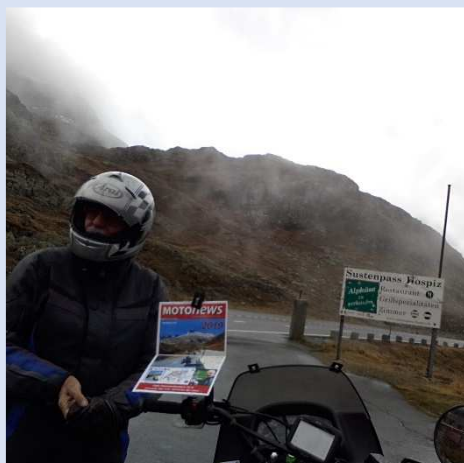
Bim hüttige Tages-Tüürli (Samschtig) wo mit dr Lüderenalp agfange het hani nach dr Fritzeflueh a di, Hermann, u dis Hohelied über St. Joder müesse danke. Ja, das Napfgebiet isch würkliche e Wundertüte vo Landschaft, Fernsicht u seeleberuhigender Vielfalt - eifach überwältigend. Fernsichts- landschafts- und routemässig genau gleich isch mir, das bim für mi nöie Ziel Holzwäge (038) absolut positiv iigfahre – Merci für dä wunderbar Routevorschlag.

### 31. Oktober 2019

Hüt – **dr letscht** vom Oktober – **dr letscht** offiziell Passwettbewerb-Tag im 2019 – **dr letscht** Zwick ar Geisle für mis Jahresziel "Bronce" ds erreiche.

Hüt isch mr usnahmswiis mau ds Ziel wichtiger als dr Wäg u mi Namensvetter Petrus het nach es paar ziemli miese Tage e guete Luun u hieuft mit, ds Ziel ds erreiche.

Die paar Näbelschwade ir Region Susten u Schölleneschlucht söue mi nid störe wü die andere zwo Bastione bis zum Ziel zeige sich vor guete Site u praktisch vercherhrslos bringt mi mi zwöiredrig Begleiter (merci dass d'mi praktisch nie im Stich lasch) wieder zrugg nach Bärn.





Schlussbemerking:

Sorry, dass ig praktisch i jedem Biitrag ha über Wettbewärbspüñkt gschribe. Es isch mr eifach sehr wichtig gsi nach mine xundheitleche "Eskapade" mit em Härz und em Darm doch no chönne (dörfe) uf e töff ds hocke u e Medaille ds erfahre.